



Jugendordnung im Sportverein

Viele Sportvereine leisten wertvolle Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Doch um diese Arbeit gut zu strukturieren, rechtlich abzusichern und weiterzuentwickeln, ist eine Jugendordnung unverzichtbar.

Sie ist mehr als ein formaler Schritt – die Jugendordnung ist ein Zeichen dafür, dass euer Verein die Jugend ernst nimmt und ihr Raum zur Mitgestaltung gibt. Sie hilft, die Jugendarbeit rechtlich abzusichern, neue Möglichkeiten zu schaffen und den Verein fit für die Zukunft zu machen.

Was ist eine Jugendordnung?

Die Jugendordnung ist ein Regelwerk, das die Jugendarbeit im Verein klar beschreibt. Sie legt fest:

- wer zur Jugend gehört,
- wie die Jugend sich organisiert,
- wer Entscheidungen trifft,
- und wie über Mittel für die Jugendarbeit entschieden wird.

Warum ist das für euren Verein wichtig?

Eine Jugendordnung bringt viele Vorteile:

- Sie schafft klare Strukturen und Zuständigkeiten.
- Sie ermöglicht Mitbestimmung junger Menschen.
- Sie ist oft Voraussetzung für öffentliche Fördermittel.
- Sie stärkt die Rechts- und Planungssicherheit im Verein.

Was bringt das konkret?

Mit einer Jugendordnung kann euer Verein:

- Fördergelder für Projekte, Freizeiten oder Bildungsmaßnahmen beantragen,
- junge Menschen frühzeitig einbinden und für das Ehrenamt gewinnen,
- jungen Menschen „eine Stimme geben“,
- sich als jugendfreundlich und zukunftsorientiert präsentieren,
- die Nachwuchsarbeit nachhaltig stärken und
- als anerkannter Träger der freien Jugendhilfe auftreten.

Wie unterscheidet sich eine Jugendordnung von einer Vereinssatzung?

Merkmal	Satzung	Jugendordnung
Rechtsstatus	Bestandteil des Vereinsrechts, wird ins Vereinsregister eingetragen	Vereinsinterne Ordnung, die in der Satzung geregelt ist, muss, wird nicht ins Vereinsregister eingetragen
Zielgruppe	Gilt für den gesamten Verein	Gilt speziell für die Jugend
Inhalte	Regelt grundlegende Vereinsstruktur, Zwecke, Mitgliedschaft, Vorstand, etc.	Regelt Aufgaben, Gremien, Mitbestimmung der Jugend
Rechtliche Bedeutung	Voraussetzung für Gemeinnützigkeit und Förderfähigkeit	Voraussetzung für Anerkennung als Jugendfördermittel der Jugendhilfe
Änderung	Nur durch Mitgliederversammlung mit qualifizierter Mehrheit	Durch Jugendversammlung, ggf. mit Beschluss der Mitgliederversammlung

Weiterführende Informationen

Ihr möchtet eure Jugendordnung erstellen oder ändern? Dann hilft euch unser digitales [Jugendordnungstool \(JuT\) | Sportjugend Nordrhein-Westfalen](#)

[Qualitätssiegel Kinder- und Jugendsport | Sportjugend Nordrhein-Westfalen](#)

Details

Autorin:

Sportjugend NRW

Dieser Beitrag wurde mithilfe von KI erstellt.

zuletzt aktualisiert:

Dezember 2025

Quelle: